

Luftspulen

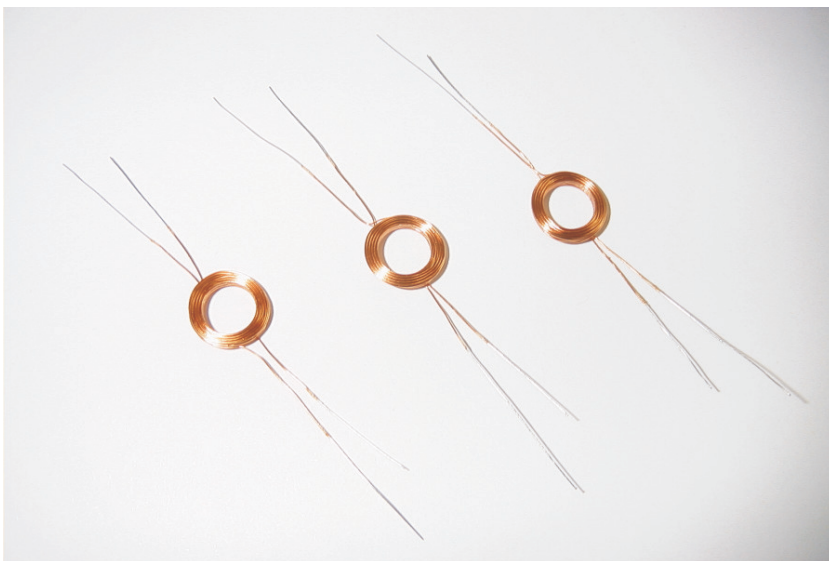
Technische Daten

Luftspulen mit eingeklebtem Kern finden in elektronischen Schaltungen meist Verwendung als HF-Drosseln und Entstördrosseln für kleine Leistungen. Die Drossel besteht aus einem Ferrit-Kern, der von einer Luftspule umgeben ist. Diese beiden Komponenten werden mittels eines wärmebeständigen Klebstoffes verklebt. Die Abmessung des Kerns ist abhängig von Induktivität, geforderter Baugröße und benötigter Leistung. Bauform, Wickeldraht und Ausführung der Anschlüsse sind frei wählbar.

Luftspulen ohne Kern werden hauptsächlich für kleine Induktivitäten und zum Abgleich eingesetzt. Der Vorteil von reinen Luftspulen liegt darin, dass kein Kernmaterial in Sättigung gehen kann.

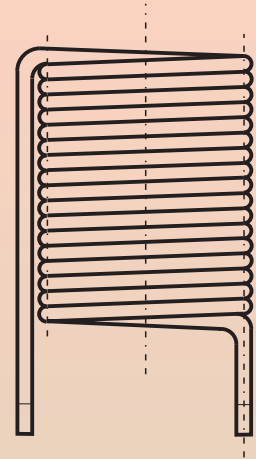
Von uns werden Luftspulen in allen Formen gefertigt. Bei Leiterplattenbestückung sind radiale und axiale Bauarten am gebräuchlichsten. Für berührungslose Induktionsschleifen können beliebige Formen in Betracht kommen. Grundsätzlich fertigen wir aus isolierten-, unisolierten-, verbackbaren oder nicht lötbaren Kupferdrähten. Die Anschlussenden können nach Ihren Wünschen verzinkt, abgefräst oder konfektioniert werden.

Fordern Sie uns mit Ihren besonderen Wünschen, wir lassen uns etwas einfallen !



Zeichnungen

- Wir können Zeichnungen im Format *.DWG und *.DXF mit AutoCAD verarbeiten
- Ansonsten arbeiten wir nach Ihren Papierzeichnungen oder Skizzen
- Auf Ihren Wunsch fertigen wir aus Ihren Skizzen saubere Zeichnungen



selbsttragende Luftspulen

Spulen aus heiß-
verbackenem Draht

mit und ohne Kernmaterialien

beliebige Formen

beliebige Rastermaße

beliebige Anschlußkabel-
Konfektionierung

